

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
IV/47/ST002

Verantwortliche/r:
Kulturamt

Vorlagennummer:
47/123/2024

Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2023 des Amtes 47

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Kultur- und Freizeitausschuss	03.07.2024	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2023 des Amtes 47 i. H. v. 176.155,89 EUR und der einvernehmlichen Rückgabe des errechneten Übertrags von -123.309,12 EUR gemäß Budgetierungsregeln sowie eines Teilbetrages von -47.887,43 EUR aus der Budgetrücklage, wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung der danach in der Budgetrücklage des Amtes verbleibenden Mittel von 70.000 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung durch den Stadtrat, Einverständnis.

Hinweise:

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über die Budgetabrechnung erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

Die mit der Stadtkämmerei vereinbarte Regelung soll dazu beitragen, die über die Jahre angewachsene Budgetrücklage auf ein angemessenes Volumen zurückzuführen, ohne die Verwendungsmöglichkeiten des Amtes einzuschränken.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

Mit der Möglichkeit, 30 % des positiven Budgetergebnisses für sinnvolle Aufgaben des nächsten Jahres verwenden zu können, soll das verantwortungsvolle Wirtschaften des Fachamtes unterstützt und anerkannt werden. Amt 47 hat jedoch mit der Kämmerei eine Obergrenze von 70.000 €

2. , welche nicht überschritten werden soll, vereinbart. Aus diesen Gründen werden 47.887,43 € ebenfalls der Kämmerei zurückgegeben. Ein noch vorhandener Übertrag von 4.959,34 wird einvernehmlich in die Rücklage eingestellt.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

		in EUR
2.1	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis 2023 des Amtes 47 beträgt	176.155,89
	(2022: -80.352,97 EUR, 2021: +245.337,48 EUR)	
	Die Lastschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2023 haben betragen	
	für das 1.Halbjahr	XX,XX
	für das 2.Halbjahr	-7.724,38
	Der Budgetrahmen wurde durch die Lastschriften somit reduziert um insgesamt	-7.724,38
	In den Investitionshaushalt 2023 wurden übertragen	-57.499,88
	(2022: -32.734,67 EUR, 2021: -20.000 EUR)	

	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis ist im Wesentlichen zurückzuführen auf:		
	Das positive Budgetergebnis ist zurückzuführen auf geringere Ausgaben.		
2.2	Das Arbeitsprogramm 2023 konnte wie geplant erfüllt werden.		
	...		
2.3	Nach der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmerei errechnet sich ein Übertrag von +4.959,34 Euro. Der Übertrag wird einvernehmlich in die Rücklage eingestellt.		
2.4	Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 47 im Jahr 2023		
	Stand am 01.01.2023		95.577,86
	Entnahmen 2023 aufgrund Fachausschussbeschluss vom (05.07.2023)		
		geplante Entnahme	tatsächliche Entnahme
	Für Erwerb von Stapelstühlen für spezielle Tribüne	-37.499,88	-37.499,88
	Für Erwerb eines Cembalos	-20.000	-20.000
	für	XX,XX	XX,XX
	tatsächliche Entnahmen gesamt:		57.499,88
	zuzüglich Gutschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2023		
	Gutschrift 1. Halbjahr		26.962,68
	Gutschrift 2. Halbjahr		XX,XX
	Gutschriften Personalabrechnung gesamt:		+26.962,68
=	gegenwärtiger Rücklagenstand		65.040,66
+	Übertrag aus Budgetabrechnung		+4959,34
=	in der Budgetrücklage verbleibender Betrag		70.000
	Folgende Verwendung des in der Rücklage verbleibenden Betrags ist geplant:		
	2.4.1	Die Rücklage wird für ein zu erwartendes Minus 2024 im Verwaltungshaushalt benötigt.	70.000
	2.4.2		XX,XX
	2.4.3		XX,XX
	2.4.4		XX,XX

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv*
 ja, negativ*
 nein

Wenn ja, negativ:

Bestehen alternative Handlungsoptionen?

- ja*

*nein**

**Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
 sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
 sind nicht vorhanden

Anlagen: Budgetabrechnung 2023 Amt 47

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Kultur- und Freizeitausschuss am 03.07.2024

Ergebnis/Beschluss:

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2023 des Amtes 47 i. H. v. 176.155,89 EUR und der einvernehmlichen Rückgabe des errechneten Übertrags von -123.309,12 EUR gemäß Budgetierungsregeln sowie eines Teilbetrages von -47.887,43 EUR aus der Budgetrücklage, wird zugestimmt. Mit dem Vorschlag zur Verwendung der danach in der Budgetrücklage des Amtes verbleibenden Mittel von 70.000 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung durch den Stadtrat, Einverständnis.

Hinweise:

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über die Budgetabrechnung erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

Die mit der Stadtkämmerei vereinbarte Regelung soll dazu beitragen, die über die Jahre angewachsene Budgetrücklage auf ein angemessenes Volumen zurückzuführen, ohne die Verwendungsmöglichkeiten des Amtes einzuschränken.

mit 10 gegen 0 Stimmen

Aßmus
Vorsitzende/r

Drummer
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang